

Herzlich willkommen!

1



► 18 **1 Lesen und hören Sie. Welche Wörter kennen Sie? Kreuzen Sie an.**

- Ü1 • Rezeption | • Schlüssel | • Tourist | • Anmeldeformular | • Computer |
 • Telefon | • Bar | • Doppelzimmer | • Lift/Fahrrad | • Safe | • Fernseher

► 19 **2 Sehen Sie die Fotos an und hören Sie das Beispiel. Zeigen und sprechen Sie.**



Das lernen Sie:

- Gäste begrüßen und empfangen
- nach der Aufenthaltsdauer fragen
- sich vorstellen
- sich bedanken
- etwas vermuten
- Auskunft geben, ob Zimmer frei sind
- fragen, wenn man etwas nicht versteht
- auf eine Reservierungsanfrage antworten
- Informationen zum Hotel und zum Zimmer geben

Ü 2,3 A1 Ankommen im Hotel

► 20 a Sehen Sie die Zeichnung an und hören Sie das Gespräch. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

Frau Langer ...

- 1 ist an der Rezeption. 2 kommt zu einem Kongress. 3 bleibt sieben Nächte.
 ist an der Bar. ist Touristin. bleibt siebzehn Nächte.



► 20 b Wer sagt das? Hören Sie noch einmal und ordnen Sie zu.



- Guten Tag!
 Sie bleiben sieben Nächte. Richtig?
 Herzlich willkommen!
 Wie war die Reise?
 Danke, gut.
 Einen Moment, bitte.
 Hier ist das Anmeldeformular.
 Hier ist der Schlüssel.
 Vielen Dank.



► 20 c Ordnen Sie die Gesprächsteile zu. Hören Sie noch einmal und vergleichen Sie.

- 1 Wie war die Reise? ————— Ja, genau.
 2 Sie kommen zum Kongress und
 bleiben sieben Nächte. Richtig? ————— Danke, gut.
 3 Einen schönen Aufenthalt. ————— Vielen Dank.

Ü4,5 A2 An der Rezeption

► 21 a Hören Sie und sprechen Sie nach.

- ◆ Guten Tag. →
- ▲ Guten Tag. → Mein Name ist Schmidt, Bernd Schmidt aus Lübeck. →
Ich komme zum Kongress. →
- ◆ Herzlich willkommen, Herr Schmidt. → Wie war die Reise? →
- ▲ Danke, gut. →
- ◆ Einen Moment, bitte. → ... Sie bleiben zwei Nächte. → Ist das richtig? →
- ▲ Ja, genau. →
- ◆ Sie haben das Zimmer Nummer 22. → Hier ist der Schlüssel. →
- ▲ Vielen Dank. →

b Spielen Sie Gespräche wie in a.

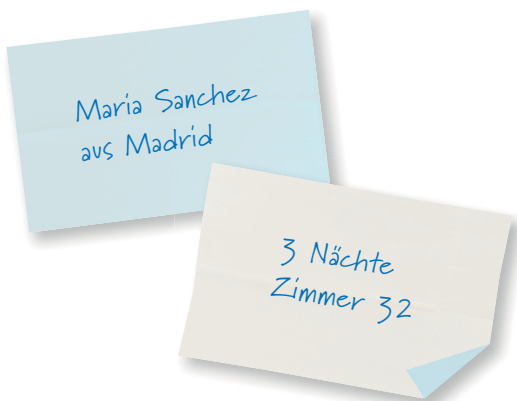
- 1 Werner Sachs aus Cuxhaven | eine Nacht | Zimmer Nummer 10
- 2 Sabine Schulz aus München | vier Nächte | Zimmer Nummer 43
- 3 Beate Dorn aus Heidelberg | fünf Nächte | Zimmer Nummer 96

Guten Tag.

Guten Tag.
Mein Name ist Sachs. Werner
Sachs aus ...

A3 Spiel

a Schreiben Sie Kärtchen wie im Beispiel.



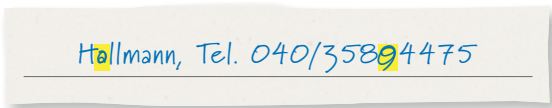
b Finden Sie eine Partnerin / einen Partner und spielen Sie Gespräche wie in A2.

Tauschen Sie dann die Kärtchen und suchen Sie eine neue Partnerin / einen neuen Partner.



B2 Ist das ein A?

a Was sehen Sie auf dem Formular? Kreuzen Sie an.

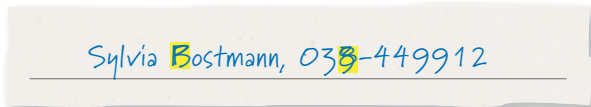


- Das ist ein A. ein O.
 Das ist eine Null. eine Neun.

► 22 b Hören Sie das Gespräch und vergleichen Sie.

B3 Was sehen Sie?

► 23 a Hören Sie das Beispiel. Hören Sie dann noch einmal und sprechen Sie nach.



- ein – kein
- eine – keine

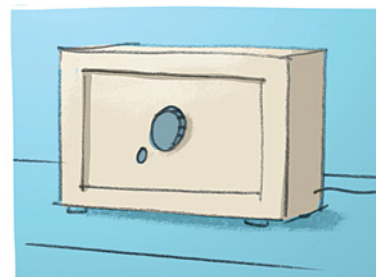
- ◆ Ich glaube, das ist ein P.
- ◆ Ja, das glaube ich auch.
- Ist das eine Drei?
- Nein, das ist kein P. Ich glaube, das ist ein B.
- ◆ Ja, das ist eine Drei.
- ◆ Nein, das ist keine Drei. Das ist eine Acht.

b Spielen Sie Gespräche wie in a.

- 1 Susanne Langen, 431678
- 2 Josef Schreiber, 837455
- 3 Julia Wunder, 0176-22443125
- 4 Fabian Wimmer, 0432-987889

Ü 7,8 **B4 Rätsel**

a Was ist das? Ergänzen Sie.



- ◆ Was ist das? Ein Formular? Eine Visitenkarte?
- ◆ Was ist das? Eine Bar? Eine Rezeption?
- ◆ Was ist das? Ein Computer? Ein Safe?
- ▲ Das ist keine Visitenkarte, das ist ein Formular.
- ▲ Das ist _____
- ▲ Das ist _____

b Spielen Sie Gespräche wie in a.

- 1 Hotel – Restaurant
- 2 Fernseher – Computer
- 3 Receptionist – Kellner
- 4 Zimmermädchen – Kellnerin
- 5 Hotelmanagerin – Touristin
- 6 ...

C1 Mit Papa im Hotel

a Sehen Sie die Zeichnung an. Was meinen Sie: Was ist richtig? Kreuzen Sie an.



Im Hotel ist kein Zimmer frei.



Im Hotel ist ein Dreibettzimmer frei.



Der Fahrstuhl ist kaputt.



▶ 24 b Hören Sie das Gespräch und vergleichen Sie mit Ihrer Antwort aus a.

▶ 24 c Hören Sie das Gespräch noch einmal und ergänzen Sie.

Einzelzimmer | Doppelzimmer | Dreibettzimmer

- 1 Die Familie hätte gern ein _____ und ein _____.
- 2 Im Hotel ist kein _____ und ist kein _____ frei.
- 3 Ein _____ ist frei.

Ü9 C2 Haben Sie noch ein Zimmer frei?

▶ 25 a Hören Sie und sprechen Sie nach.

- ◆ Guten Abend. →
- ▲ Guten Abend. → Ich hätte gern ein Doppelzimmer. →
- ◆ Wie lange bleiben Sie? →
- ▲ Drei Nächte. →
- ◆ Einen Moment, bitte. → Tut mir leid. → Ich habe kein Doppelzimmer. →
- ▲ Ach, schade! → Und ein Einzelzimmer? →
- ◆ Ja, das geht. →

Tut mir leid. ☹️
Ja, das geht. 😊

b Spielen Sie Gespräche wie in a.

- 1 ein Einzelzimmer | eine Nacht | kein Einzelzimmer | ein Doppelzimmer
- 2 ein Dreibettzimmer | vier Nächte | kein Dreibettzimmer | drei Einzelzimmer

Guten Abend.

Guten Abend.
Ich hätte gern ...

Ü 10, 11 **C3 Fragen an der Rezeption**

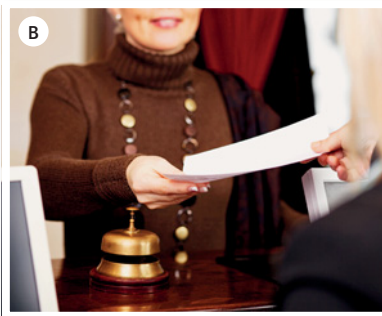
a Ergänzen Sie die Sätze.

Entschuldigung, wie ist Ihr Name? | wie schreibt man das? |
Entschuldigung, wie ist Ihre Zimmernummer?



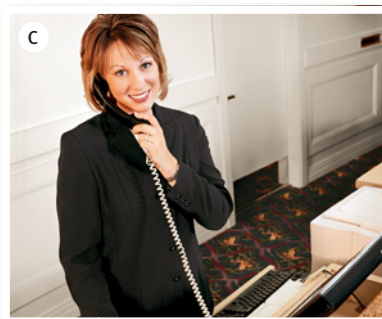
Gespräch 1

- ▲ Guten Abend. Zimmer 13, bitte.
- ◆ Guten Abend. _____ 30?
- ▲ Nein, 13. Meine Zimmernummer ist 13.
- ◆ Ach so. Hier, bitte.
- ▲ Danke.



Gespräch 2

- ▲ Guten Tag. Mein Name ist Bernd Spirgatis.
Ist hier ein Fax für mich?
- ◆ _____
- ▲ Spirgatis.
- ◆ Ah, ja. Hier bitte.
- ▲ Danke.



Gespräch 3

- ◆ Hotel „Zur Sonne“, Moritz. Guten Tag.
- ▲ Guten Tag. Mein Name ist Wetzels. Ich hätte gern ein
Doppelzimmer für morgen. Geht das?
- ◆ Ja, kein Problem. Wetzels, _____
- ▲ Ich buchstabiere: W-E-T-Z-E-L.
- ◆ Danke. Bis morgen, Herr Wetzels.

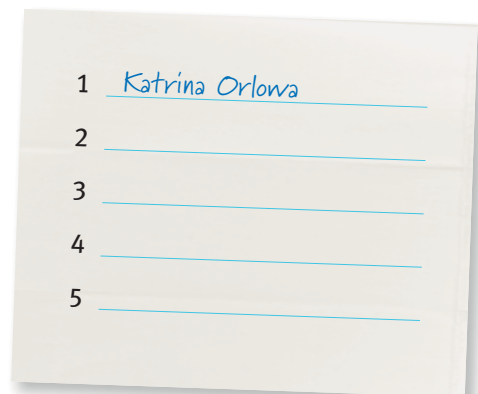
► 26 **b** Hören Sie die Gespräche aus a und vergleichen Sie.

c Spielen Sie die Gespräche 2 und 3 aus a mit Ihren Namen.

C4 Namen im Kurs

Notieren Sie fünf Namen. Sprechen Sie wie im Beispiel.

- ◆ Mein Name ist *Katrina Orlowa*. →
- ▲ Entschuldigung, wie ist Ihr Name? →
- ◆ *Katrina Orlowa*. →
- ▲ Wie schreibt man das? →
- ◆ Ich buchstabiere: *K-A-T-R-I-N-A* und *O-R-L-O-W-A*. →



c Spielen Sie eine Situation an der Rezeption. Arbeiten Sie zu zweit. Fragen und antworten Sie. Tauschen Sie dann die Rollen (Gast, Rezeptionist).

- (k)einen
- (k)ein
- (k)eine

Hat das Zimmer einen Safe?

Ja, natürlich. /Nein, tut mir leid, das Zimmer hat keinen Safe.

Hat das Hotel ein Restaurant?

Ü15 **D3 Probleme im Hotel**

Sehen Sie die Bilder an. Gibt es ein Problem? Kreuzen Sie an.



- | | | |
|------------------------|-----------------------------------|-------------------------------------|
| 1 Das Zimmer ist | <input type="radio"/> klein. | <input type="radio"/> groß. |
| 2 Das Zimmer ist | <input type="radio"/> laut. | <input type="radio"/> ruhig. |
| 3 Der Parkplatz ist | <input type="radio"/> teuer. | <input type="radio"/> billig. |
| 4 Das Restaurant ist | <input type="radio"/> gut. | <input type="radio"/> schlecht. |
| 5 Der Rezeptionist ist | <input type="radio"/> freundlich. | <input type="radio"/> unfreundlich. |

Ü16,17 **D4 Wie findet Nina das Hotel „Zur Sonne“?**

a Lesen Sie die Hotelbewertung und kreuzen Sie an.

nina65 Datum 25.3. Punkte 7/10

Das Zimmer ist ruhig und modern. Ich finde den Service, das Restaurant und die Sauna gut. Problem: Das Internet im Zimmer funktioniert nicht. Das Personal ist immer freundlich. Leider ist der Parkplatz teuer.

- | | | |
|----------------|-----------------------|-----------------------|
| | 😊 | ☹️ |
| 1 • Zimmer | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 2 • Service | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 3 • Restaurant | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 4 • Sauna | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 5 • Internet | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 6 • Personal | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| 7 • Parkplatz | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |

b Schreiben Sie Sätze wie im Beispiel.

Nina findet	den	• Service	gut.
	das	• Parkplatz	freundlich.
	die	• Zimmer	modern.
		• Personal	teuer.
		• Restaurant	ruhig.
		• Sauna	

Das Internet funktioniert nicht.

- den
- das
- die

Nina findet das Personal freundlich.

Einstiegsseite

- Rezeption, -en
 - Schlüssel, -
 - Tourist, -en
 - Anmeldeformular, -e
 - Computer, -
 - Telefon, -e
 - Bar, -s
 - Doppelzimmer, -
 - Fahrstuhl, -e
 - Safe, -s
 - Lift, -e
 - Fernseher, -
- hier

Abschnitt A

- Zimmer, -
 - Kongress, -en
- sprechen
- Reise, -n
- bleiben
- Nacht, -e

Abschnitt B

- Formular, -e
- Familienname, -n
- Vorname, -n
- Straße, -n
- Hausnummer, -n
- Postleitzahl, -en

- Wohnort, -e
 - Staat, -en
 - Nationalität, -en
 - Geburtstag, -e
 - Anreise, -n
 - Abreise, -n
 - Datum (Sg.)
 - Unterschrift, -en
 - Personalausweis, -e
 - Visitenkarte, -n
- glauben

Abschnitt C

- lange
- frei
- Dreibettzimmer, -
- kaputt
- Einzelzimmer, -
- haben
- gern
- schade
- gehen
- Zimmernummer, -n
 - Fax, -e
- morgen
- schreiben

Abschnitt D

- Reservierung, -en
- E-Mail, -s
- Frage, -n

- WLAN (Sg.)
- suchen
- Familie, -n
 - Internet (Sg.)
- reservieren
- Parkplatz, -e
 - Garage, -n
 - Sauna, Saunen
 - Whirlpool, -s
 - Minibar, -s
 - WC, -s
 - Balkon, -e
- natürlich
- Problem, -e
- klein
- groß
- laut
- ruhig
- teuer
- billig
- gut
- schlecht
- freundlich
- unfreundlich
- modern
- finden
- Service (Sg.)
- funktionieren
- Personal (Sg.)
- immer
- leider



Gäste begrüßen und empfangen

Guten Tag!
Herzlich willkommen!
Wie war die Reise?
Einen Moment, bitte.
Hier ist das Anmeldeformular.
Sie haben das Zimmer Nummer ...
Hier ist der Schlüssel.
Einen schönen Aufenthalt!
Wie ist Ihre Zimmernummer?

nach der Aufenthaltsdauer fragen

Sie bleiben ... Nächte. Richtig?
Wie lange bleiben Sie?

sich vorstellen

Mein Name ist ...

sich bedanken

Vielen Dank.
Danke, gut.

etwas vermuten

Ich glaube, das ist ...
Ist das ein/e ...?
Das glaube ich auch.

Auskunft geben, ob Zimmer frei sind

Tut mir leid. Ich habe kein Doppelzimmer.
Tut mir leid. Im Hotel ist kein Zimmer frei.
Ja, das geht. Wir haben ein Einzelzimmer.
Kein Problem!
Ja, natürlich.

fragen, wenn man etwas nicht versteht

Entschuldigung, ist das eine *Null*?
Entschuldigung, wie schreibt man das?
Entschuldigung, wie ist Ihre Zimmernummer?
Entschuldigung, wie ist Ihr Name?

auf eine Reservierungsanfrage antworten

Sehr geehrte Frau ..., ...
Sehr geehrter Herr ..., ...
Sehr geehrte Damen und Herren, ...
Vielen Dank für Ihre E-Mail.
Gern reservieren wir für Sie ...
Mit freundlichen Grüßen

Informationen zum Hotel und zum Zimmer geben

Die Zimmer haben Internet, einen Safe, ...
Das Zimmer hat keinen Safe.
Das Zimmer ist ruhig.
Das Hotel hat keinen Parkplatz.
Das Hotel hat ein Restaurant.

weitere wichtige Wendungen

Ich hätte gern ...
Ach, schade!
Ach so.
Hier bitte.
Ich finde ... gut.
Das Internet funktioniert nicht.
Ja, genau.
Bis morgen!

► 29 **4 Aussprachetraining: Satzmelodie. Hören Sie und sprechen Sie nach.**

- A2
- ▲ Herzlich willkommen, Herr Schmidt. → Wie war die Reise? →
 - ◆ Danke, gut. →
 - ▲ Einen Moment, bitte. → ... Sie bleiben zwei Nächte. → Ist das richtig? →
 - ◆ Ja, genau. →
 - ▲ Sie haben das Zimmer Nummer 22. → Hier ist der Schlüssel. →
 - ◆ Vielen Dank. →

► 30 **5 Aussprachetraining: ch. Hören Sie und sprechen Sie nach.**

- a Frau Macht, Sie bleiben eine Nacht in Zimmer acht.
- b Herr Hecht, Sie bleiben sechzehn Nächte in Zimmer sechzig.

B1 **6 Was passt wo? Ordnen Sie zu.**

- Abreise | • Anreise | • Datum |
- Familienname | • Geburtstag |
- Hausnummer | • Nationalität |
- Postleitzahl | • Staat | • Straße |
- Telefon | • Unterschrift |
- Vorname | • Wohnort

ANMELDEFORMULAR
HOTEL INTERCOM

a	Familienname	Langer
b		Katja
c		Bachstraße 5
d		50858 Köln
e		Deutschland
f		deutsch
g		0221/5646908
h		04.12.1979
i		11.05.
j		18.05.
k	Datum,	11.05., Katja Langer

B4 **7 Was ist das? Ergänzen Sie.**

- a ▲ Hier ist ein Schlüssel. ◆ Ja, genau, das ist der Schlüssel von Herrn Rüss.
- b ▲ Hier ist Visitenkarte. ◆ Ja, genau, das ist Visitenkarte von Frau Keller.
- c ▲ Hier ist Computer. ◆ Ja, genau, das ist Computer von Frau Simons.
- d ▲ Hier ist Telefon. ◆ Ja, genau, das ist Telefon von Herrn Till.



8 Ergänzen Sie ein, eine und kein, keine.

a



- ▲ Ich glaube, das ist ein Safe.
- ◆ Das ist doch _____ Safe!

c



- ▲ Ich glaube, das ist _____ Kellner.
- ◆ Das ist doch _____ Kellner!

b



- ▲ Ich glaube, das ist _____ Telefon.
- ◆ Das ist doch _____ Telefon!

d



- ▲ Ich glaube, das ist _____ Rezeptionistin.
- ◆ Das ist doch _____ Rezeptionistin!

c2 9 Wie lange bleiben Sie?

a Ordnen Sie zu.

- | | |
|------------------|---------------------|
| 1 Wie lange | a ein Einzelzimmer. |
| 2 Ich hätte gern | b leid. |
| 3 Tut mir | c bleiben Sie? |

► 31 b Ergänzen Sie mit den Sätzen aus a. Hören Sie dann und vergleichen Sie.

- ▲ Guten Abend.
- ◆ Guten Abend. _____ (a).
- ▲ _____ (b)?
- ◆ Zwei Nächte.
- ▲ Einen Moment, bitte ... _____ (c). Ich habe kein Einzelzimmer.
- ◆ Ach, schade!

c3 10 Fragen an der Rezeption

a Schreiben Sie die Fragen richtig.

- | | |
|---------------------------------------|---------|
| 1 Ihre / Wie / Zimmernummer / ist / ? | ◆ _____ |
| 2 Wie / Ihr Name / ist / ? | ◆ _____ |
| 3 schreibt / das / man / Wie / ? | ◆ _____ |

b Ergänzen Sie die Fragen und die Antworten.

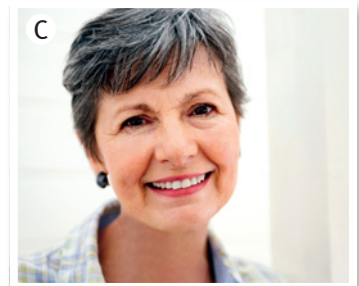
- | | |
|---|-------------------------------------|
| 1 ▲ Entschuldigung, wie <u>ist Ihre Zimmernummer?</u> | ◆ <u>Meine Zimmernummer ist 34.</u> |
| 2 ▲ Entschuldigung, wie _____ ? | ◆ <u>Mein</u> _____ Karla Kollus. |
| 3 ▲ Entschuldigung, wie _____ ? | ◆ Ich _____ : W-O-L-T-E-R |

► 32 11 Wie heißen die Personen? Hören Sie und ergänzen Sie die Namen.



MARIA _____





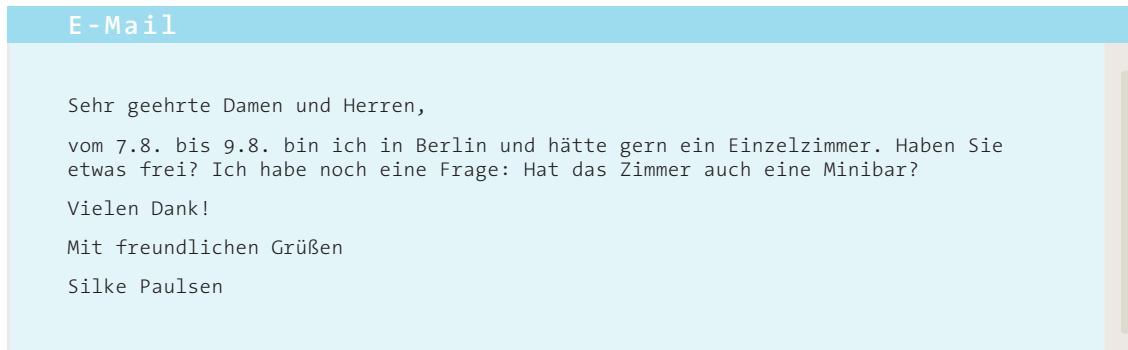
Ä, ä, Ö, ö, Ü, ü → a, o, u-Umlaut

D1 12 Was schreibt man in einer formellen E-Mail? Kreuzen Sie an.

- | | |
|---|---|
| <p>a 1 <input type="radio"/> Sehr geehrte Frau ... / Sehr geehrter Herr ...</p> <p>2 <input type="radio"/> Verehrter Herr! / Verehrte Dame!</p> <p>3 <input type="radio"/> Meine Damen und Herren, ...</p> | <p>b 1 <input type="radio"/> Freundliche Grüße</p> <p>2 <input type="radio"/> Viele Grüße</p> <p>3 <input type="radio"/> Mit freundlichen Grüßen</p> |
| <p>c 1 <input type="radio"/> Danke für die Mail.</p> <p>2 <input type="radio"/> Vielen Dank für Ihre E-Mail.</p> <p>3 <input type="radio"/> Vielen Dank für E-Mail.</p> | |

13 Schreiben Sie die Antwort auf die E-Mail richtig.

Beachten Sie: Was schreiben Sie groß, was klein?



SEHRGEEHRTEFRAUPAULSEN
 VIELENDANKFÜR
 IHREE-MAIL
 GERNRESERVIEREN
 WIRFÜRSIE
 EININZELZIMMER
 VOM78BIS98
 DASZIMMER
 HATAUCHEINEM
 MINIBAR
 MITFREUNDLICHEN
 GRÜßENSARA
 KORNGRUBER
 HOTELZUR
 SONNE

Sehr geehrte Frau Paulsen,

D2 14 Was hat das Hotel, was nicht? Schreiben Sie.



Das Hotel hat eine Sauna, keine Bar,

D3 15 Gut und schlecht

a Markieren Sie zehn Adjektive und schreiben Sie.

FGTHKLEINKLUDSTTEUERUIPOBAMODERNKLRAERSCHLECHTWEACSFBILLIGASDRGGUTOASTDGROSS
KLRTAFREUNDLICHASGDHUNFREUNDLICHADKAIJDRUHIG

- 1 Klein 2 _____ 3 _____ 4 _____ 5 _____
6 _____ 7 _____ 8 _____ 9 _____ 10 _____

b Wie heißt das Gegenteil? Ergänzen Sie.

- 1 klein – groß
2 laut – _____
3 teuer – _____
4 schlecht – _____
5 unfreundlich – _____



► 33 16 Ergänzen Sie. Hören Sie dann und vergleichen Sie.

D4 das Restaurant | den Service | den Parkplatz | Der Parkplatz | das Zimmer | den Rezeptionisten

- ▲ Entschuldigung, wie finden Sie _____ (a)? ♦ Gut. Der Koch ist sehr gut.
- ▲ Und wie finden Sie _____ (b)? ♦ Sehr gut. Alle sind sehr freundlich.
- ▲ Und wie finden Sie _____ (c)? ♦ Gut, ruhig und groß.
- ▲ Und wie finden Sie _____ (d)? ♦ Na ja, er ist ein bisschen klein.
- ▲ _____ (e) ist zu klein? ♦ Ja, ich finde, er ist klein.
- ▲ Aha. Und wie finden Sie den Rezeptionisten (f)? ♦ Prima. Er ist immer freundlich.
- ▲ Okay. Vielen Dank für die Bewertung.

17 Ganz modern



a Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

- 1 Das Hotel ist modern.
- 2 Die Zimmer sind ruhig.
- 3 Das Internet funktioniert nicht.
- 4 Das Restaurant ist nicht gut.
- 5 Das Personal ist freundlich.
- 6 Die Garage ist groß.

b Korrigieren Sie die falschen Sätze.

- 1 Das Hotel ist nicht modern.
2 Die

